

Konjunkturblatt Kärnten

Mai 2025

Zahl des Monats: +0,6 %

Bevölkerungszuwachs im Bezirk
Klagenfurt Land (2025/2024).

(STATISTIK AUSTRIA)

Beschäftigung

- » Die unselbstständige Aktivbeschäftigung nahm im Mai 2025 in Kärnten um -0,8 % ab. Es wurden 219.520 Beschäftigungsverhältnisse gezählt.
- » Die Zahl der beschäftigten Frauen nahm um -0,2 % ab, jene der Männer um -1,4 %.
- » Die Beschäftigung nahm im produzierenden Bereich um -1,7 % ab, jene im Dienstleistungsbereich um -0,4 %.

Arbeitslosigkeit

- » Die Zahl der als arbeitslos gemeldeten Personen nahm in Kärnten im Mai 2025 im Vergleich zum Vorjahr um +4,3 % zu (Österreich: +8,5 %).
- » Die Zahl der arbeitslosen Frauen nahm um +1,8 % zu, jene der arbeitslosen Männer um +6,5 %.
- » Im Bezirk Villach (Stadt) fällt die Arbeitslosenquote am höchsten aus (8,6 %), in Wolfsberg am niedrigsten (4,0 %) (Kärnten: 6,3 %; Österreich: 7,0 %).

Produktion

- » Die technische Produktion lag im Februar 2025 in Kärnten um -9,5 % unter dem Niveau des Vorjahres (Österreich: -7,1 %).
- » Die technische Produktion im Bereich Bergbau und Herstellung von Waren nahm im Vorjahresvergleich um -13,9 % ab (Österreich: -9,0 %).
- » Die technische Produktion nahm im Bauwesen um -1,4 % ab (Österreich: -7,8 %).

Unselbstständige Aktivbeschäftigung

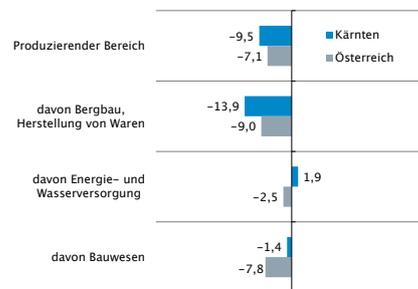
Bundesland	Mai 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Wien	925.058	1,0
Burgenland	112.719	0,4
Niederösterreich	649.327	0,2
Tirol	343.128	0,1
Österreich	3.899.972	0,0
Salzburg	264.394	-0,2
Vorarlberg	166.488	-0,4
Steiermark	537.961	-0,5
Oberösterreich	681.377	-0,8
Kärnten	219.520	-0,8

Arbeitslosigkeit im Bundesländervergleich

Bundesland	Mai 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Burgenland	7.326	2,7
Kärnten	14.910	4,3
Niederösterreich	41.881	4,6
Wien	119.136	6,1
Österreich	296.140	8,5
Tirol	18.358	9,9
Vorarlberg	10.818	10,5
Steiermark	34.816	11,5
Salzburg	12.545	13,7
Oberösterreich	36.350	19,2

Entwicklung der technischen Produktion

Februar 2025, Veränderung zum Vorjahr in %*



Aktivbeschäftigung im Überblick

Kärnten	Mai 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	103.153	-0,2
Männer	116.367	-1,4
Land- und Forstwirtschaft	2.146	-4,9
Produzierender Bereich	58.806	-1,7
Herstellung von Waren	36.896	-1,8
Dienstleistungsbereich	158.568	-0,4

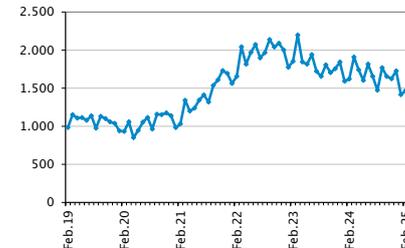
Quelle: DVSV, inkl. freier Dienstnehmer, Berechn. JR-POLICIES.

Arbeitslosigkeit: Struktur

Kärnten	Mai 2025	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	6.731	1,8
Männer	8.179	6,5
Jugendliche unter 25 Jahren	1.378	5,7
50 und älter	5.707	3,5
länger als 1 Jahr arbeitslos	2.437	0,0
Personen in Schulung	3.349	11,5

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Technische Produktion im produzierenden Bereich (ÖNACE: B-F) in Mio. €



Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion: Das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

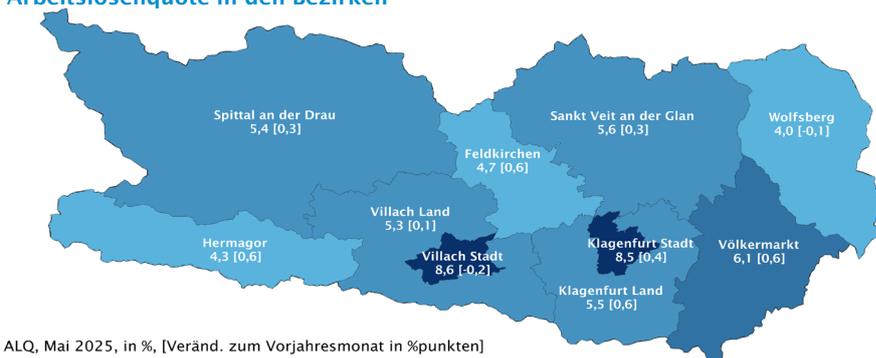
Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Berechnungen JR-POLICIES. *ÖNACE-Umstellung 2025. Veränderungen zur Periode 2024 sind nur eingeschränkt interpretierbar.

Internationale Indikatoren

Österreich	Mai 2025	Veränderung zum Vormonat
Harm. Verbraucherpreisindex	3,0 %	-0,3 %punkte
EURIBOR Zinssatz 3 Monate	2,09 %	-0,16 %punkte
EZB Leitzins	2,40 %	0,00 %punkte
Federal Reserve Leitzins (US)	4,50 %	0,00 %punkte
Bank of England Leitzins (UK)	4,25 %	-0,25 %punkte
Euro - US-Dollar	1,13 \$	0,01 \$

Quelle: OeNB, Berechnungen JR-POLICIES.

Arbeitslosenquote in den Bezirken



ALQ, Mai 2025, in %, [Veränd. zum Vorjahresmonat in %punkten]

■ ≤4,9
■ >4,9 bis 5,8
■ >5,8 bis 6,7
■ >7,6
 Kärnten: 6,3 [+0,3]
 Österreich: 7,0 [+0,6]

Quelle: AMS, DVSV, Berechnung und Darstellung JR-POLICIES; Datenstand: 23.06.2025.

WIBIS Kärnten

Konjunkturblatt Anhang

23. Juni 2025

Beschäftigte nach Branchen, Kärnten, Mai 2025

Tabelle 1: Beschäftigungsentwicklung in Kärnten und in Gesamtösterreich, Mai 2025

	Kärnten	AT	Veränderung gegenüber dem Vorjahr			
			absolut		in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamtbeschäftigte¹	223.165	3.960.785	-2.175	-2.653	-1,0	-0,1
Aktivbeschäftigte	219.520	3.899.972	-1.799	44	-0,8	0,0
... davon Frauen	103.153	1.804.275	-184	11.996	-0,2	0,7
... davon Männer	116.367	2.095.697	-1.615	-11.952	-1,4	-0,6
A Land- und Forstwirtschaft	2.146	29.390	-111	-374	-4,9	-1,3
B-F Produzierender Bereich	58.806	960.947	-1.047	-18.025	-1,7	-1,8
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	469	5.273	-16	-201	-3,3	-3,7
C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	36.896	622.684	-692	-15.986	-1,8	-2,5
... davon Technologiebereich ²	16.947	257.174	-415	-4.977	-2,4	-1,9
D/E Energieversorgung, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3.906	48.780	-86	1.025	-2,2	2,1
F Bauwesen	17.535	284.210	-253	-2.863	-1,4	-1,0
G-U Dienstleistungsbereich	158.568	2.909.635	-641	18.443	-0,4	0,6
G Handel	29.550	534.078	-812	-8.313	-2,7	-1,5
H Verkehr und Lagerei	10.298	207.151	165	2.660	1,6	1,3
I Beherbergung und Gastronomie	14.844	217.195	-299	257	-2,0	0,1
J/K Medien und IT-Dienstleistungen	4.008	123.527	-22	-42	-0,5	-0,0
L Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5.725	113.283	41	519	0,7	0,5
M-O Erweiterte Wirtschaftsdienste	22.577	483.226	-287	-1.062	-1,3	-0,2
P-V Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Gesundheits-/Sozialwesen, Sonstige Dienstleistungen	71.566	1.231.175	573	24.424	0,8	2,0

Quelle: DVSV, Berechnungen JR-POLICIES, ÖNACE 2025. Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftsklassensystematik auf die ÖNACE 2025 erfolgt ein Zeitreihenbruch. Die Daten für das Vergleichsjahr 2024 wurden auf ÖNACE 2025 umgerechnet, trotzdem ist die Veränderung zur Periode 2024 mit Unschärfen behaftet.

¹ Die Gesamtbeschäftigten enthalten auch KinderbetreuungsgeldbezieherInnen und Präsenzdienler mit aufrechtem Beschäftigungsverhältnis.

² Als Technologiebereich wird die Branchengruppe (NACE 2-Steller in Klammer) Herstellung von chemischen Erzeugnissen (20), Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen (21), Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen (26), Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (27), Maschinenbau (28), Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (29), Sonstiger Fahrzeugbau (30) bezeichnet.

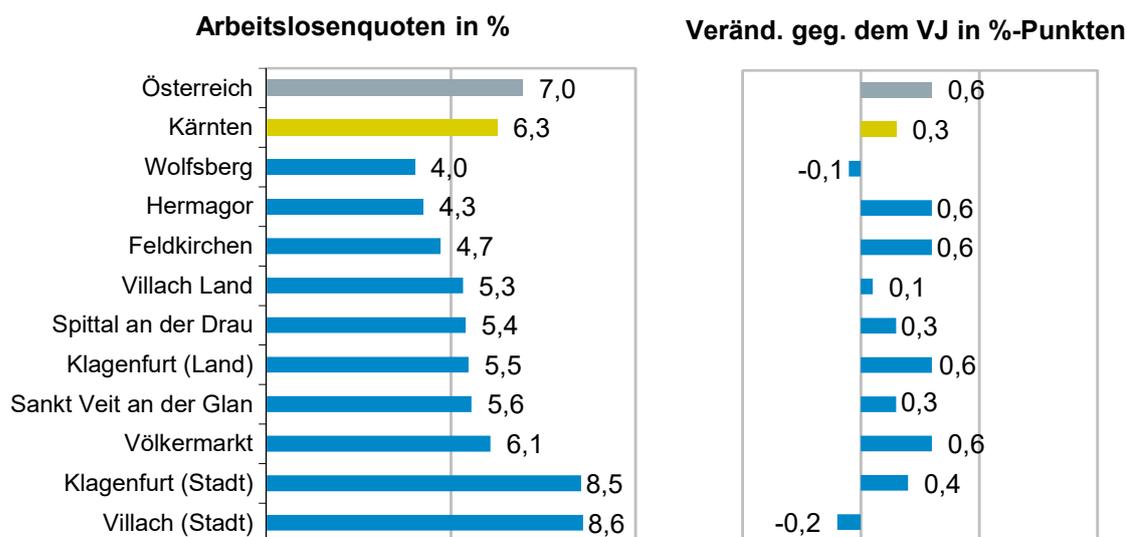
Arbeitslosenquoten, Mai 2025

Tabelle 2: Arbeitslosenquoten in Kärnten und Gesamtösterreich, Mai 2025

	Mai 2025	Mai 2024	Veränderung zum Vorjahr in %-Punkten
Österreich	7,0	6,4	0,6
Kärnten	6,3	6,0	0,3
Klagenfurt (Stadt)	8,5	8,1	0,4
Villach (Stadt)	8,6	8,8	-0,2
Hermagor	4,3	3,7	0,6
Klagenfurt (Land)	5,5	4,9	0,6
Sankt Veit an der Glan	5,6	5,3	0,3
Spittal an der Drau	5,4	5,1	0,3
Villach Land	5,3	5,2	0,1
Völkermarkt	6,1	5,5	0,6
Wolfsberg	4,0	4,1	-0,1
Feldkirchen	4,7	4,1	0,6

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 1: Arbeitslosenquoten und Veränderung zum Vorjahr in Kärnten und Gesamtösterreich, Mai 2025



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Ab Berichtsjahr 2008: Arbeitslosenquote auf Bezirksebene in % entspricht den vorgemerkten Arbeitslosen laut AMS in Prozent des Arbeitskräftepotenzials (= Arbeitslose + unselbstständig Beschäftigte am Wohnort laut Dachverband der Sozialversicherungsträger). Zur Berechnung der Arbeitslosenquote auf Bundesländer- und Bundesebene werden die Gesamtbeschäftigten lt. DVSV am Arbeitsort herangezogen.
Der politische Bezirk Klagenfurt Land ist im Arbeitsmarktbezirk Klagenfurt und der politische Bezirk Villach Land im Arbeitsmarktbezirk Villach enthalten.

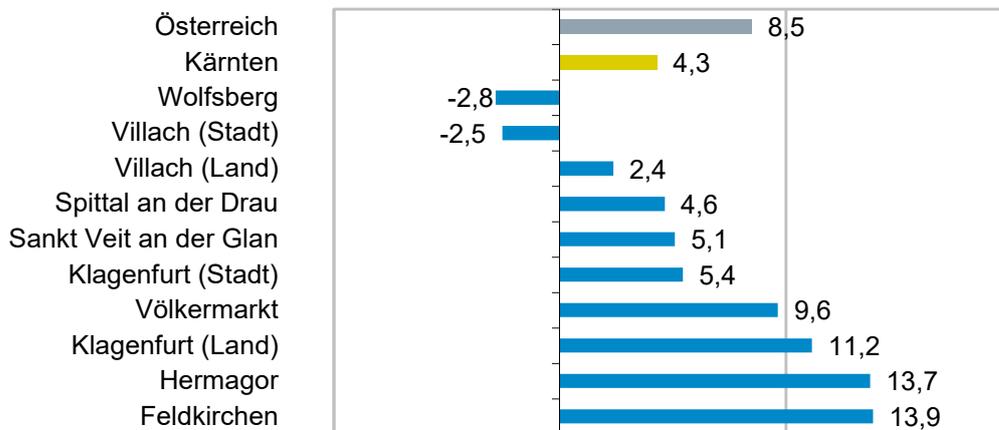
Zahl der Arbeitslosen, Mai 2025

Tabelle 3: Zahl der Arbeitslosen in Kärnten und Gesamtösterreich, Mai 2025

	Mai 2025, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	296.140	23.143	8,5
Kärnten	14.910	614	4,3
Klagenfurt (Stadt)	3.929	203	5,4
Villach (Stadt)	2.524	-66	-2,5
Hermagor	290	35	13,7
Klagenfurt (Land)	1.395	140	11,2
Sankt Veit an der Glan	1.218	59	5,1
Spittal an der Drau	1.644	73	4,6
Villach (Land)	1.429	33	2,4
Völkermarkt	1.057	93	9,6
Wolfsberg	857	-25	-2,8
Feldkirchen	567	69	13,9

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen in % zum Monat des Vorjahres, Stafflung nach Bezirken, Mai 2025



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der zum Zweck der Arbeitsvermittlung gemeldeten Personen, die nicht in Beschäftigung oder Ausbildung stehen. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Arbeitslosen.

Zahl der Schulungsteilnehmer, Mai 2025

Tabelle 4: Zahl der Schulungsteilnehmer, Mai 2025

	Mai 2025, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	79.207	1.053	1,3
Kärnten	3.349	346	11,5
Klagenfurt (Stadt)	892	97	12,2
Villach (Stadt)	567	78	16,0
Hermagor	37	-4	-9,8
Klagenfurt (Land)	274	29	11,8
Sankt Veit an der Glan	269	-4	-1,5
Spittal an der Drau	301	15	5,2
Villach (Land)	289	57	24,6
Völkermarkt	216	13	6,4
Wolfsberg	351	38	12,1
Feldkirchen	153	27	21,4

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 3: Entwicklung der Zahl der Schulungsteilnehmer in % zum Monat des Vorjahres, Staffelung nach Bezirken, Mai 2025



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der Personen in Schulungsprogrammen des AMS. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort.

Konjunkturerhebung

Tabelle 5: Entwicklung der technischen Produktion¹

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Feb. 25 in Mio. €	4. Quartal 24 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	1.467,2	5.005,7	-9,5	-7,1	-5,6	-5,1
B-C	999,4	3.267,9	-13,9	-9,0	-4,6	-0,9
D-E	396,2	1.253,6	1,9	-2,5	-11,0	-16,6
F	71,7	484,3	-1,4	-7,8	3,0	1,5

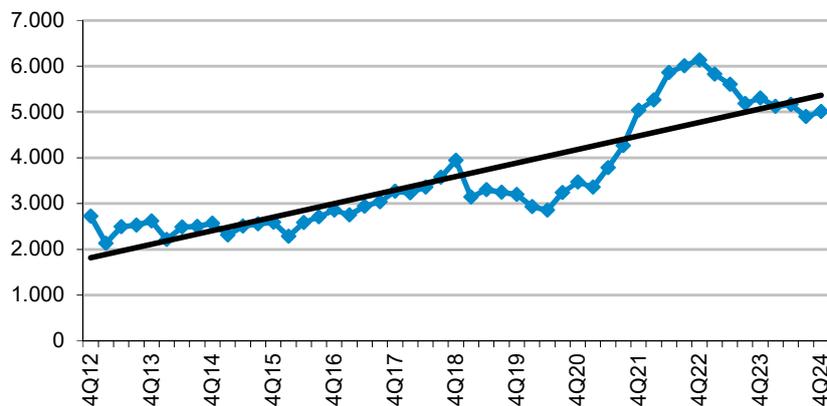
Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES. Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftsklassensystematik auf die ÖNACE 2025 erfolgt ein Zeitreihenbruch. Veränderungen zur Periode 2024 sind nur eingeschränkt interpretierbar.

Tabelle 6: Entwicklung der Auftragseingänge

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Feb. 25 in Mio. €	4. Quartal 24 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	974,3	2.881,9	14,1	-6,8	-5,4	-2,4
B-C	701,2	2.262,9	-3,9	-7,6	-7,1	-5,5
D-E	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
F	273,1	619,0	119,9	-3,4	1,5	7,8

Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES. Aufgrund der Umstellung der Wirtschaftsklassensystematik auf die ÖNACE 2025 erfolgt ein Zeitreihenbruch. Veränderungen zur Periode 2024 sind nur eingeschränkt interpretierbar.

Abbildung 4: Entwicklung der technischen Produktion im produzierenden Bereich



Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES. Bis Ende 2024 Werte nach ÖNACE 2008.

Erläuterungen:

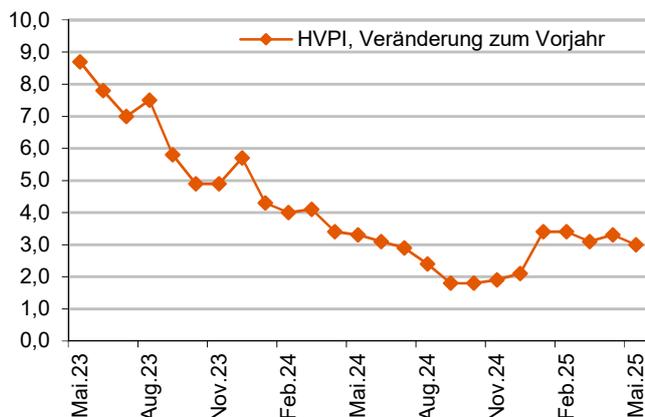
¹ Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion, das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

Die Quartalswerte ergeben sich aus der Summe der entsprechenden Monatswerte.

ÖNACE 2025-Abschnitte	Benennung:
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Herstellung von Waren
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung
F	Bauwesen
B-F	Produzierender Bereich

Internationale Indikatoren

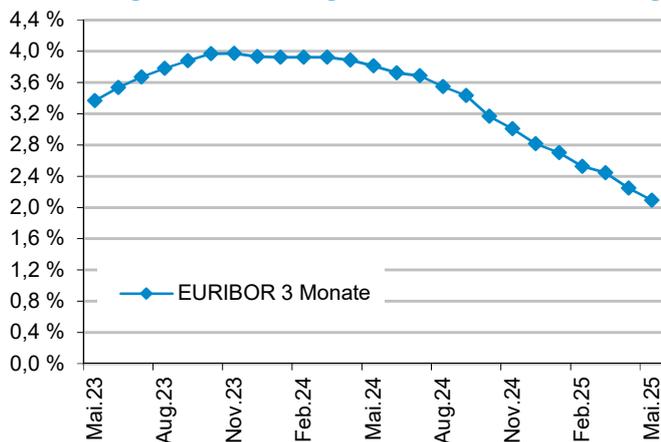
Abbildung 5: Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI), Veränderung gegenüber dem Vorjahr¹



Verbrauchsgruppen	Mai 2025	Veränd. geg. VM in %-Punkten
Gesamt	3,0	-0,3
Bekleidung	-1,5	-0,8
Hausrat	-0,4	0,2
Nahrungsmittel	3,3	0,5
Verkehr	-0,1	-0,4
Wohnung, Wasser und Energie	6,7	-0,1

Quelle: OeNB.

Abbildung 6: Entwicklung EURIBOR² mit 3-monatiger Laufzeit



Laufzeit	Mai 2025	Veränd. geg. VM in %-Punkten
1 Monat	2,10	-0,14
3 Monate	2,09	-0,16
6 Monate	2,12	-0,08
12 Monate	2,08	-0,06

Quelle: OeNB, European Banking Federation.

Tabelle 7: Leitzinssätze³

	Mai 2025	Veränderung geg. dem Vormonat in %-Punkten
EZB (Euroraum) - Hauptrefinanzierungssatz	2,40	0,00
Federal Reserve (US) - Federal Funds Rate Zielband	4,50	0,00
Bank of England (UK) - Repo Rate	4,25	-0,25
Bank of Japan (JP) - Overnight Call Rate	0,50	0,00

Quelle: OeNB.

Erläuterungen

¹ Der Verbraucherpreisindex misst die allgemeine Preisentwicklung bzw. die Inflation. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurde die Erhebung innerhalb der EU vereinheitlicht und ein auf EU-Ebene harmonisierter Verbraucherpreisindex erstellt.

² Der EURIBOR ist ein für Termingelder (Termineinlagen, Festgeld) in Euro ermittelter Zwischenbanken-Zinssatz und ist Referenz für zahlreiche Bankgeschäfte. Erhoben wird dieser bei repräsentativen Banken (zur Zeit 26 Banken), die sich durch aktive Teilnahme am Euro-Geldmarkt auszeichnen.

³ Der Leitzins ist ein von der Zentralbank festgesetzter Satz, zu dem sich Geschäftsbanken Liquidität bei der Zentralbank beschaffen können. Die EZB bietet Geschäftsbanken zum Beispiel wöchentliche standardisierte Ausschreibungen mit einwöchiger Laufzeit zum sogenannten Hauptrefinanzierungssatz an.